

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 25.04.2023**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 427/V vom 18.04.2018  
Verkehrsabfluss in Lichterfelde-Süd: S-Bahn-Züge der S25 und S26 verlängern  
Drucksachen-Nr. 0691/V  
  
BVV-Beschluss-Nr. 99/VI vom 22.06.2022  
Verkehrsabfluss in Lichterfelde-Süd: S-Bahn-Züge der S25 und S26 verlängern  
Drucksachen-Nr. 0158/VI
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** Keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Urban Aykal  
Bezirksstadtrat

**Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:**
- BVV-Beschluss-Nr. 427/V vom 18.04.2018  
Verkehrsabfluss in Lichterfelde-Süd: S-Bahn-Züge der S25 und S26 verlängern  
  
Drucksachen-Nr. 0691/V
- BVV-Beschluss-Nr. 99/VI vom 22.06.2022  
Verkehrsabfluss in Lichterfelde-Süd: S-Bahn-Züge der S25 und S26 verlängern  
  
Drucksachen-Nr. 0158/VI

- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal

**3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 18.04.2018 und 22.06.2022 den folgenden Beschluss gefasst:**

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass tagsüber alle Züge der S-Bahn-Linien S25 und S26, von und nach Lichterfelde-Süd/Teltow Stadt, mit der maximalen Anzahl an Wagons fahren.“

Hierzu wird berichtet:

Da die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz (SenUMVK) auf der Berliner Seite und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) auf Brandenburger Seite als Bestellende der Verkehrsleistung für zusätzliche Wagons der S-Bahn zuständig sind, wurde SenUMVK am 16.02.2023 angeschrieben und um Prüfung des Beschlusses gebeten.

Die SenUMVK hat in Abstimmung mit dem MIL des Landes Brandenburg mit Schreiben vom 27.03.2023 Stellung bezogen:

Aktuell würde die S-Bahn-Linie S25 (Teltow Stadt – Henningsdorf) mit 6-Wagen-Zügen und die S-Bahn-Linie S26 (Teltow Stadt – Waidmannslust) mit 4-Wagen-Zügen verkehren.

Die Erweiterung der Platzkapazitäten sei Bestandteil der mittel- und langfristigen Angebotsplanung der Länder Berlin und Brandenburg.

Im Rahmen des Weiterbetriebs der Baureihe 480 und der damit einhergehenden besseren Fahrzeugverfügbarkeit sei für die S-Bahn-Linie S26 geplant, die Zuglänge im Jahresplan 2024 von vier auf sechs Wagen zu erweitern.

Für die S-Bahn-Linie S25 sei die maximale Zuglänge bereits ausgeschöpft, da die Bahnsteiglänge auf dem nördlichen Streckenast von S-Bahnhof Schönholz (ausschließlich) bis zum S-Bahnhof Henningsdorf (einschließlich) bislang lediglich den Einsatz von sechs Wagen ermöglicht.

Insgesamt gebe es bereits seit Ende 2021 Planungsverträge, die auf eine Finanzierung der Planungsleistung für die Bahnsteigverlängerung abzielen. Mit einer Umsetzung sei allerdings nicht vor Ende der 2020er Jahre zu rechnen.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg  
Bezirksbürgermeisterin

Urban Aykal  
Bezirksstadtrat